

Möckmühler Heimatlied

Lied für Gesang und Klavier / Gedicht von Hermann Kraft

Karl Speidel

$\text{♩} = 46$

1. Es glänzt die A = bend = son = ne, sie glänzt in gold = nem Strahl, — sie
 2. Es schau = et von dem Ber = ge her = ab der Göt = zen = turm. — Wie
 3. Und hier im grü = nen Ta = le fand ich vor = einst mein Lieb, — die
 4. Der Com = mer geht vor = ü = ber, bald wird die Er = de kahl — und

1. schaut auf grü = ne Wäl = der, aufs blu = men = rei = che Tal. — Es
 2. stand er fest und si = cher in Kriegs = und Wet = ter = sturm! — Er
 3. mir in Glück und Lei = de ge = freu zur Sei = te blieb. — Sie
 4. auch des Le = bens Win = ter, er kommt zu mir ein = mal. — Die

1. ist die lie = be Hei = mat, sie liegt so schön vor mir; — } 1.—3. o
 2. ist seit al = ten Zei = ten der Hei = mat Stolz und Zier; — }
 3. ist ein Kind der Hei = mat, sie trug den Braut = kranz hier; — }
 4. Hei = mat = glöck = fen läu = ten zum leß = ten Gan = ge mir; — } 4. o

cresc. *ff* *rit.*

1.—3. Hei = mat, lie = be Hei = mat, wie hängt mein Herz an dir! —
 4. Hei = mat, lie = be Hei = mat, nun bleib' ich ganz bei dir! —

Preis RM 1.— (Der Reinerlös wird zu Gunsten des Heimatmuseums verwendet.)